

JBZ Sommerschule: Eine lebenswerte Zukunft

▪ Worum geht es?

Wie kann eine gute Gesellschaft in bewegten Zeiten aussehen? Unsere Gesellschaft steht vor Herausforderungen, deren Bewältigung über eine lebenswerte Zukunft entscheiden wird: Der Klimawandel zwingt uns dazu, grundsätzlich zu überlegen, wie wir leben wollen.

Viele junge Menschen setzen sich mit diesen Herausforderungen auseinander. Oft fühlen sich junge AktivistInnen dabei oft als Minderheit, manchmal entsteht der Eindruck, es lasse sich nichts machen. Wir wollen, dass diese jungen Aktiven aus den verschiedenen Bereichen der Gesellschaft sich untereinander kennenlernen. Sie sollen merken, dass viele aktiv sind – so wie sie.

Wir wollen miteinander ins Gespräch kommen, sich auszutauschen und voneinander lernen: mit einer Sommerschule zum Thema „Eine lebenswerte Zukunft“.

▪ Was sind die Themen der Sommerschule 2019?

Der Fokus liegt auf dem Klimawandel: Wir wollen unseren TeilnehmerInnen nicht nur die naturwissenschaftlichen Grundlagen, sondern die gesellschaftlichen Hintergründe des Klimawandels präsentieren und vor allem wollen wir zeigen, wie man als Individuum vor Ort gegen den Klimawandel aktiv werden kann. Ziel der Sommerschule ist es, ein lokales Netzwerk aus engagierten jungen Menschen zu schaffen, die sich gegen den Klimawandel engagieren. Das Programm der Sommerschule liegt bei.

▪ Wann und wo findet die erste Sommerschule statt?

Die Sommerschule findet vom 12.-14. September 2019 im Bundesinstitut für Erwachsenenbildung im Strobl am Wolfgangsee statt. Details zur An- und Abreise werden den BewerberInnen individuell übermittelt.

▪ Wer ist die Zielgruppe?

Die Zielgruppe beinhaltet junge Erwachsene zwischen 18 und 30 Jahren aus allen gesellschaftlichen Bereichen, die ihren Horizont thematisch erweitern und gemeinsam eine positive Vision einer lebenswerten Zukunft entwickeln möchten – und sich für deren Umsetzung engagieren wollen.

▪ Wer organisiert die Sommerschule?

Die Sommerschule wird von der Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen (JBZ) organisiert und von der Klima- und Energiestrategie des Landes Salzburg „Salzburg 2050“ gefördert.

▪ Was kostet die Sommerschule?

Für Teilnahme, Übernachtung so wie Verpflegung ist ein Unkosten-Beitrag von € 90 fällig. Sollten Sie ehrenamtlich aktiv sein, wird die JBZ die jeweilige Organisation um die Übernahme des Unkosten-Beitrags zu bitten.

▪ Wie kann ich an der Sommerschule teilnehmen?

Einfach das Bewerbungsblatt in der Beilage ausfüllen und per e-mail an Birgit Bahtic-Kunrath schicken (birgit.bahtic-kunrath@jungk-bibliothek.org).

▪ Wer gibt Auskunft zu inhaltlichen und organisatorischen Fragen?

Ansprechperson ist Birgit Bahtic-Kunrath (birgit.bahtic-kunrath@jungk-bibliothek.org; 0699 14171441)